

Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge 2013

110 Aussteller präsentieren sich großem Fachpublikum

Ein ausgeschöpftes Kontingent verfügbarer Ausstellerplätze und mit mehr als 500 Fachbesuchern ein neuer Besucherrekord – das ist die positive Bilanz der 8. Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge 2013, die gestern in der Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz stattgefunden hat. Insgesamt 110 Aussteller aus den Branchen Metall, Kunststoff, Holz, Elektronik/IT und Textil sowie die regionalen Hochschulen als leistungsfähige Forschungspartner präsentierten sich dem interessierten Fachpublikum. Auch in diesem Jahr stand die Veranstaltung wieder unter dem bewährten Motto: Informieren – Kontaktieren – Kooperieren.

Annaberg-Buchholz, 24. Oktober 2013. Bereits zum 8. Mal ist gestern die Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge veranstaltet worden. Die regionale Industrieschau war mit 110 Ausstellern erneut restlos ausgebucht. Mehr als 500 Fachbesucher fanden den Weg in die Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz und sorgten damit für einen neuen Besucherrekord. Die feierliche Eröffnung übernahm als Schirmherr der Veranstaltung traditionell Landrat Frank Vogel. Dieser hob die Bedeutung der Kooperationsbörse, welche die Branchenvielfalt und Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Erzgebirge widerspiegelt, hervor. In seinem Grußwort betonte Gert Bauer, Präsident der IHK-Regionalversammlung Erzgebirge, dass es keine vergleichbare Veranstaltung dieser Art in der Region gäbe. Der anschließende Impulsvortrag „Industrieller Mittelstand in Deutschland – Kooperationsnetzwerke als Wachstumschance“ von Hartmut Schauerte, Parlamentarischer Staatssekretär a.D. im Bundeswirtschaftsministerium, stimmte die Anwesenden auf den Messebesuch ein und verdeutlichte die enorme Wichtigkeit netzwerkbildender Veranstaltungen für die überwiegend klein- und mittelständischen Unternehmen in der Region.

Aussteller ziehen positives Fazit

Aus den Reihen der Aussteller gab es auch in diesem Jahr wieder nur positive Resonanz. Zu den Stammgästen der Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge zählt auch die Wobek Oberflächenschutz GmbH aus Stollberg, die zum fünften Mal ausstellte. „Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele qualitativ hochwertige Gespräche geführt“, freute sich Geschäftsführerin Anja Oberender. „Für uns als Mittelständler ist die Kooperationsbörse als Messe der kurzen Wege jedes Jahr eine Pflichtveranstaltung. Über das große Fachpublikum in diesem Jahr freue ich mich besonders“, so Oberender, die auch als „Botschafterin des Erzgebirges“ die Werbetrommel für die Region rührt. Auch Janine Hamann von der Sprachunion Chemnitz zieht ein positives Fazit. „Wir bieten vor allem Fachübersetzungen und industriennahe Dienstleistungen an. So viele wertvolle Kontakte in dieser Dichte gibt es nur hier auf der Kooperationsbörse im Erzgebirge“, erklärte die Kundenbetreuerin, die

bereits zum 4. Mal auf der Messe vertreten war. Die LATEBI Laser-Technologie Bindemann GmbH aus Großrückerswalde zählt zu den Unternehmen, die in diesem Jahr Premiere auf der Kooperationsbörse feierten. „Und wir sind nicht zum letzten Mal dabei gewesen“, verspricht Betriebsleiter Swen Martin. „Wir hatten heute mit vielen Besuchern und Unternehmern interessante Gespräche und sind uns sicher, den ein oder anderen neuen Kunden gewonnen zu haben.“

Initiiert wird die Veranstaltung vom Erzgebirgskreis, der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH mit dem Regionalmanagement Erzgebirge und der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Region Erzgebirge.

Weitere Informationen:

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH

Geschäftsführer Matthias Lißke

Telefon: 03733 / 145 0

Email: kontakt@wfe-erzgebirge.de